

**Donnerstag, 10. April 2025, 19 Uhr**

Haus Cajeth, Heidelberg, Haspelgasse 12

8 / 5 Euro

**Stefan Schneckenburger:**

»Garten-Theater.

**Shakespeares grüne Welten.«**

William Shakespeare (1564–1616) hat Weltliteratur geschaffen. Oft spielen Pflanzen – er nennt etwa 140 Arten sehr passgenau – eine wichtige Rolle: Sie sind Symbole, interpretieren die Handlung, charakterisieren Personen und dekorieren in den Köpfen der Zuschauer die kulissenlose Bühne in der Blütezeit des Theaters der Zeit Elisabeths I. und Jakobs I. Dies belegt nicht nur Shakespeares Pflanzenkenntnisse, sondern auch die seines Publikums, das ihn sonst vielfach nicht verstanden hätte.

Stefan Schneckenburger hat dieses ganze Wissen in einem knapp 700 Seiten umfassenden Kompendium zusammengetragen und für heutige Leser mit botanischen, literarischen und kulturgeschichtlichen Erläuterungen erschlossen (wbg, 2023). Egal wo man »Shakespeares grüne Welten« aufschlägt: sie sind eine fesselnde Lektüre, die ihren eigenen Sog entwickelt und einen staunend immer weiterlesen lässt.

**Stefan Schneckenburger** ist Botaniker und arbeitete über 30 Jahre als Kustos und Direktor an Botanischen Gärten, zuletzt in Darmstadt, wo er Systematische Botanik, Blüten- und Evolutionsbiologie lehrte. Sein besonderes Interesse galt den Beziehungen zwischen Literatur und Botanik – u. a. bei Johann Wolfgang von Goethe und William Shakespeare.

## VORSCHAU

**Donnerstag, 8. Mai 2025, 19 Uhr**

**Webcomics.**

**Das DJIL-Projekt**

Neue Veröffentlichungen wöchentlich jeweils Dienstag, Donnerstag und Sonntag. [www.djil.de](http://www.djil.de)

**Samstag, 24. Mai 2025**

Tagesausflug von 9-18 Uhr

**LiteraTour Nr.16**

Die LiteraTouren sind ein exklusives Angebot für die Mitglieder des Freundeskreises Literaturhaus Heidelberg e.V.

Über das Programm und die Anmelde-möglichkeiten informiert rechtzeitig unser Newsletter, den Sie selbstverständlich gerne auch als Nicht-Mitglied abonnieren können:

[heidelberg-literatur.de/ueber-uns/newsletter/](http://heidelberg-literatur.de/ueber-uns/newsletter/)

Mehr unter: [heidelberg-literatur.de/literatouren/](http://heidelberg-literatur.de/literatouren/)

**Freitag, 20. Juni 2025**

**10 Jahre Freundeskreis Literaturhaus Heidelberg e.V.**

Der **Freundeskreis Literaturhaus**

**Heidelberg e.V.** bietet als unabhängiger Verein ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm und bemüht sich um die Gründung eines Literaturhauses in der »UNESCO City of Literature« Heidelberg.

[www.heidelberg-literatur.de](http://www.heidelberg-literatur.de)  
[info@heidelberg-literatur.de](mailto:info@heidelberg-literatur.de)



**LITERATURHAUS  
HEIDELBERG  
FREUNDESKREIS**

## Veranstaltungen

Januar bis April 2025

Independent Verlage **Berenberg Verlag** |

Francesco Colonna **Poliphilos**

**Lieseskampfraum** | **Literatur &**

**Alkohol** | Marita R.-Hecker **Maigret** |

Stefan Schneckenburger **Shakespeares  
grüne Welten**

**Donnerstag, 30. Januar 2025, 19 Uhr**

Haus Cajeth, Heidelberg, Haspelgasse 12  
8 / 5 Euro

## **Verlagsvorstellung mit Heinrich von Berenberg:**

### **Der Berenberg Verlag**

Auf der Verlagshomepage ist zu lesen: »Ein Grund, warum man vom Lektor zum Verlagsgründer mutiert, ist der Wunsch, irgendwann den Büchern, die man entdeckt hat, den eigenen Stempel aufzuprägen. (...) Die ersten vier Bücher erschienen im Herbst 2004, und zunächst kamen pro Halbjahr zwischen drei und fünf weitere hinzu. Roter Faden: autobiografische und biografische Literatur, Essay-Literatur, Memoiren-Literatur – Betonung auf ›Literatur!«

In seiner Verlagsvorstellung wird Heinrich von Berenberg einen Überblick über Autor:innen, Programm, Absichten und Aussehen des Verlags gegeben und das eine oder andere (kurz) lesen.

Im Programm des Berenberg Verlags findet man heute Bücher geschrieben bzw. übersetzt von Maike Albath, Roberto Bolaño, Matthias Bormuth, Christian Bommarius, Julio Cortázar, Katharina Hacker, Christopher Isherwood, Joachim Kalka, Patricia Klobuczky, Michael Krüger, Charles Lamb, Eva Moldenhauer, Adania Shibli, Sonia Simmenauer, Claude Simon, Thomas Sparr, Christine Wunnicke u.v.m.  
[www.berenberg-verlag.de](http://www.berenberg-verlag.de)

**Heinrich von Berenberg**, der vor der Verlagsgründung schon viele Jahre als Lektor arbeitete, u.a. 16 Jahre für den Wagenbach Verlag, ist neben seinem Verlag weiterhin als Lektor und Übersetzer tätig und entdeckte zum Beispiel Roberto Bolaño für die deutsche Leserschaft.

**Donnerstag, 20. Februar 2025, 19 Uhr**

Deutsch-Französisches Kulturzentrum  
Heidelberg, Mittelbadgasse 7  
8 / 5 Euro

**Rafael Arnold (Übersetzer):**

**Francesco Colonna:**

### **»Poliphilos Liebeskampftraum Hypnerotomachia Poliphili«**

Er liebt sie — sie erhört ihn aber nicht. Unzählige Romane beginnen so. In »Poliphilos Liebeskampftraum« sucht der Held seine Geliebte in einem Traum: Er durchwandert dabei eine phantastische Kunst- und Architekturlandschaft mit antiken Ruinen und geheimnisvollen Skulpturen, trifft auf Göttinnen, Fabelwesen, Nymphen, gerät in ein Labyrinth, wird von einem Drachen verfolgt, kommt zum prächtigen Palast einer Königin, die ihn auf seine Liebe hin prüft — und darf tatsächlich mit seiner Polia auf die Liebesinsel Kythera ...

Die Erstausgabe der »Hypnerotomachia Poliphili« wurde 1499 bei dem legendären Verleger Aldus Manutius in Venedig gedruckt. Größere Beachtung fanden jedoch erst eine spätere Neuauflage sowie Übersetzungen ins Französische (1546) und Englische (1592), die zur Initialzündung eines bald ganz Westeuropa umspannenden Erfolges des Romans mit seiner mysteriösen Aura wurden. Der Einfluss dieses wohl berühmtesten Buches der Renaissance beispielsweise auf die Architektur, Gartenkunst, Hieroglyphik und Skulptur der Zeit war immens.

**»Vielleicht das schönste Buch der Welt.«**  
(Umberto Eco)

**Rafael Arnold**, Romanist an der Universität Rostock, hat das rd. 550 Seiten starke Werk aus dem Lateinischen und dem Italienischen übersetzt und mit einem einleitenden Essay sowie einem Glossar versehen. (Elfenbein Verlag, 2025)

**Faschingsdienstag, 4. März 2025, 19 Uhr**

Haus Cajeth, Heidelberg, Haspelgasse 12  
Eintritt frei

**Lesung:**

### **Literatur & Alkohol**

Freuen Sie sich zum Faschingsdienstag auf eine vergnügliche Lesung aus ausgewählten Texten zum Thema »Literatur & Alkohol«. Der Eintritt ist frei!

**Donnerstag, 27. März 2025, 19.30 Uhr**

+punkt. Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 130.2  
Eintritt frei

### **Vortrag von Marita Rödszus-Hecker: Maigret und die anderen Krimis auf meinem Nachttisch**

Liebhaberinnen blutiger Krimis werden George Simenons Bücher gelangweilt beiseitelegen und Verfechter politisch korrekter Literatur in ihnen eine Unmenge zumutungsreicher Verletzungen entdecken. Andere aber werden nach der Lektüre von 75 Bänden »Maigret«, den grandiosen Romanen »Sonntag« und »Brief an meinen Richter« doch eher François Bondy zustimmen. Bondy schrieb über »Das Wunder Simenon«: »Das Zwielficht zwischen Schuld und Unschuld herrscht im Grunde genommen über der ganzen Romanwelt Simenons. Neben der Fremdheit zwischen den Nächsten erscheint das Verbrechen als die noch intimere Fremdheit zwischen dem einzelnen und seiner Tat... Dem Geschehen selber haftet ein fatalistischer Zug an und eben deshalb fordert das Verbrechen, so wie Simenon es sieht, nicht in erster Linie Sühne, nicht einmal Gerechtigkeit und erst recht nicht Vergeltung, sondern vor allem Vertiefung des Bewusstseins.«

Die Veranstaltung wird unterstützt vom  
Freundeskreis Literaturhaus Heidelberg e.V.